

13. Aachener Kinder und Jugend Buch Wochen

Autorenwerkstatt „Ferien in Fantasia“
2. bis 13. Oktober 2006

Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen
17. Oktober bis 6. November 2006



ÖFFENTLICHE
BIBLIOTHEK
DER
STADT
AACHEN

Verein der Benutzer,
Freunde und Förderer e.V.

ÖFFENTLICHE
BIBLIOTHEK
DER
STADT
AACHEN

www.kinder-und-jugendbuchwochen.de

13. Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen 2006

13. Aachener
Kinder
und Jugend
Buch
Wochen

Organisation / Veranstalter

Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen

Mitveranstalter

Kinder- und Jugendbibliothek der Stadt Aachen und
Verein der Benutzer, Freunde und Förderer der Öffentlichen Bibliothek e.V.

Redaktion Programmheft

Tina Terschmitt (verantwortl.), Alexandra Lünskens, Darius Dunker

Titel- / Plakatmotiv

Katrin Engelking, aus „Es lebte ein Kind auf den Bäumen“
© Carl Hanser Verlag, München

Gestaltung / DTP / Webdesign

Darius Dunker und Tina Terschmitt
www.dunker.de




Druck

Hunko Druck & Medienservice, Aachen

Internet

Website: www.kinder-und-jugendbuchwochen.de
E-Mail: kontakt@kinder-und-jugendbuchwochen.de

Förderung / Unterstützung

Aachener Jugendring e.V.
Buchladen Pontstraße 39
Delphi-Filmverleih
„Die Kinder- und Jugendbuchhandlung“ Schmetz am Dom
Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e.V.
NRW KULTURsekretariat
Stadt Aachen 
Theater Aachen
TSV Alemannia Aachen
sowie die beteiligten Verlage

Medienpartner

KingKalli. Die Familienzeitung für Aachen und Umgebung



Die Schnecke kommt

Das Kinder- und Jugendliteraturhaus Aachen stellt sich vor



Langsam wie das Lesen selbst, mal streckt sie die Fühler aus, mal zieht sie sich zurück. Das Haus auf dem Rücken, ist sie immer da, wo wir sind und wo ihr seid: in der Öffentlichen Bibliothek, auf dem Tivoli, in eurer Kita oder Schule. Ole Könnecke hat sie uns gezeichnet: die Schnecke, die das Maskottchen unseres neuen Vereins ist, des Kinder- und Jugendliteraturhauses Aachen.

Als Verein werden wir nun die Kinder- und Jugendbuchwochen gemeinsam mit der Öffentlichen Bibliothek und deren Förderverein organisieren und uns stark machen für das Lesen und die Freude an Büchern und Geschichten und immer wieder alle zusammen holen, denen es wie uns am Herzen liegt, dass die Aachener Kinder und Jugendlichen Leser und Leserinnen werden und bleiben. Manchmal

gilt es, Widerstände zu überwinden, etwa wenn es darum geht, Wege aufzutun, damit unsere Veranstaltungen für alle bezahlbar bleiben. Aber Schnecken lassen sich schwer aufhalten, und so können wir dieses Jahr einen bunten Bücherherbst präsentieren, auf den wir uns schon sehr freuen.

Tina Terschmitt und Alexandra Lünskens

Mehr über uns erfahrt ihr auf dem Agenda-Markt rund um den Eisenbrunnen am 23. September 2006 und auf dem Bücherrummel (s. S. 11).

Internet

www.kinder-und-jugendbuchwochen.de/literaturhaus

Kontakt

Tina Terschmitt
0241-40 95 423

Foto: Darius Dunker



Auf dem Foto seht ihr Alexandra Lünskens und Tina Terschmitt vom Kinder- und Jugendliteraturhaus und Helma Dittrich von der Öffentlichen Bibliothek der Stadt Aachen.



Foto: Tina Terschmittien

Vorlesen – Ansehen – Mitspielen – Durchsurfen

Die Kinder- und Jugendbibliothek der Stadt Aachen wendet sich mit einem breiten und aktuellen Medienangebot an alle Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Dazu gehört die neueste Bravo ebenso wie Harry Potter oder Pippi Langstrumpf als Buch, Video oder DVD. Wer lieber zuhört, kann aus dem Angebot der Literaturkassetten und CDs auswählen oder zu den Vorlesestunden kommen, die 2x wöchentlich stattfinden.

An drei Katalog-Computern (OPACs) kann im Bestand der Kinder- und Jugendbibliothek recherchiert und gesucht werden, außerdem steht der Katalog im Internet zur Verfügung (siehe unten). Zwei Internetanschlüsse sind für Kinder ab 12 Jahren vorhanden. (Kinder von 10-11 Jahren benötigen die Genehmigung der Eltern).

Aber auch Gesellschaftsspiele haben hier ihren Platz, ebenso wie die verschiedenen Spielzeuge, und für die Kleinsten steht ein Wickelraum zur Verfügung.

Die Mitarbeiterinnen der Kinder- und Jugendbibliothek bemühen sich, durch Führungen, Veranstaltungen, die Zusammenstellung von thematischen Buchpaketen, die Vermittlung des Antolin-Buchportals und intensive fachliche Betreuung für jede Frage und jeden Geschmack das Geeignete herauszusuchen und dafür zu sorgen, dass die Bibliothek ein angenehmer Ort zum Schmökern, Spielen, Lernen, Leute treffen und Zuhören ist.

Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Terminvereinbarungen für Führungen (Kindertagesstätten und Grundschulen) oder Buchpakete werden gerne entgegengenommen.

Internet

<http://oeffentliche-bibliothek.aachen.de>

**ÖFFENTLICHE
BIBLIOTHEK
DER
STADT
AACHEN**

Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr 11–18 Uhr
Do 13–19 Uhr
Sa 10–13 Uhr

Kontakte

Helma Dittrich
Christa Kontny

Telefon 4791-0
oder 4791-240



Foto: Dariusz Dunker



Verein der Freunde und Förderer der Öffentlichen Bibliothek

Der Förderverein wurde 1994 von Aachener Bürgerinnen und Bürgern gegründet, um die Öffentliche Bibliothek zu unterstützen. Er will u.a. dazu beitragen,

- dass trotz steigender Preise mehr Bücher und Medien angeschafft werden können,
- dass der Altbestand restauriert und für die Nutzung aufgearbeitet wird,
- dass die Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek aktiviert wird.

Die Gelder, die der Verein erwirtschaftet, gehören allein der Bibliothek. In den vergangenen Jahren wurden u.a. folgende Projekte durchgeführt, finanziert oder unterstützt:

- Veranstaltungen (Kinder- und Jugendbuchwochen, Lesungen, Konzerte, Vortragsreihen, Ausstellungen);
- Beschaffung von technischen Geräten (Ausstellungsbeleuchtung, ein PC-Arbeitsplatz, HiFi-Geräte für die Phonotheke);
- Bestsellerangebote;
- Internet-Kurse für Mädchen;
- regelmäßige Bücherflohmärkte.

Alle eingenommenen Mittel dienen nicht der Haushaltsanierung der Stadt Aachen, sondern helfen der Bibliothek und deren BenutzerInnen.

Der Mitgliedsbeitrag ist erschwinglich. Beiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig.



ÖFFENTLICHE
BIBLIOTHEK
DER
STADT
AACHEN



Verein der
Benutzer,
Freunde und
Förderer e.V.

Nähere Informationen
Ursel Schmidt-Cohen

Telefon
36526



Veranstaltungen im Überblick

Tag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort	Alter	Seite
Di	17.10.	10.00 Uhr 12.00 Uhr	Katrin Engelking	Öffentliche Bibliothek	ab 7	12
Mi	18.10.	9.30 Uhr 11.30 Uhr	Maria Vohn	Öffentliche Bibliothek	ab 5	14
Do	19.10.	10.30 Uhr	Theater Aachen	Öffentliche Bibliothek	ab 7	16
Fr	20.10.	9.30 Uhr 11.30 Uhr	Sigrid Zeevaert	Öffentliche Bibliothek	ab 10	18
Di	24.10.	15.00 Uhr	Es lebte ein Kind auf den Bäumen	Schülerladen		20
Mi	25.10.	9.30 Uhr	Henning Wiesner	Montessori Gesamtschule	ab 10	22
Do	26.10.	9.30 Uhr 11.30 Uhr	Bettina Obrecht	Öffentliche Bibliothek	ab 8	24
Sa So	28.10. 29.10.	20.00 Uhr	Spürbar-Theater	Klangbrücke		25
Di	31.10.	11.00 Uhr	Ulla Lenze	Öffentliche Bibliothek	ab 16	26
Do	2.11.	9.30 Uhr 11.30 Uhr	Zoran Drvenkar	Öffentliche Bibliothek	ab 10	28
Do	2.11.	9.30 Uhr 11.30 Uhr	Gregor Tessnow	Aretzstraße	ab 14	29
Do	2.11.	13.30 Uhr	Zoran Drvenkar und Gregor Tessnow	Montessori Gesamtschule	ab 15	30
Fr	3.11.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Zoran Drvenkar und Gregor Tessnow	Tivoli	ab 9	31
Mo	6.11.	9.30 Uhr 11.30 Uhr	Alois Prinz	Öffentliche Bibliothek	ab 15	32



Veranstaltungsorte

- 1 **Öffentliche Bibliothek**
Couvenstraße 15
- 2 **Maria-Montessori-Gesamtschule**
Bergische Gasse 18
- 3 **Klangbrücke** im alten Kurhaus
Kurhausstraße 1
- 4 **Stadtteilbibliothek Ost**
Aretzstraße 10-20
- 5 **Tivoli**
Krefelder Straße 187
- 6 **Elterninitiative Schülerladen**
Hermannstraße 15
- 7 **Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg**
Beeckstraße 23-25

Vorverkauf

- 1 **Buchladen Pontstraße 39**
Pontstraße 39
Telefon 28 00 8
- 2 **„Die Kinder- und Jugendbuchhandlung“ Schmetz am Dom**
Kleinmarschierstraße 30
Telefon 40 90 86 1

BUCHLADEN
PONTSTRASSE

39



„Die Kinder- und
Jugendbuchhandlung“
Schmetz am Dom



► In den Herbstferien

► 2.-13. Oktober 2006

► 12 bis 15 J.

Ferien in Fantasia: Wir schreiben ein Buch!

Zum ersten Mal in der Geschichte der Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen bieten wir neben den Lesungen und Workshops während der Unterrichtszeit auch ein Ferienprojekt an.

„Ferien in Fantasia“, eine Schülerautorenschule, richtet sich an Schüler und Schülerinnen, die während der Herbstferien zu Hause bleiben müssen, während ihre Eltern berufstätig sind. „Ferien in Fantasia“ soll diesen Schülern und Schülern ein attraktives und kreatives Programm in Aachen bieten und zugleich auch die Familien entlasten.

Die Autorenschule findet in den Räumen der Maria-Montessori-Gesamtschule statt (vgl. Karte auf Seite 7). Natürlich sind Schülerinnen und Schüler anderer Schulen aber gleichermaßen eingeladen.

Herbstferien: Die Eltern sind auf Arbeit, alle Freunde und Freundinnen im Urlaub und ihr sitzt rum und träumt ... von der ersten großen Liebe? Perfekt! Dann schreibt uns eure Story und gewinnt Ferien in Fantasia!

Schickt uns bis zum 1. September 2006 einen Text (Kurzgeschichte, Gedicht, Liedtext) von nicht mehr als einer getippten A4-Seite und eine kurze Begründung, warum ihr Ferien in Fantasia machen wollt.

15 Jungen und Mädchen zwischen 12 und 15 Jahren gewinnen die Teilnahme an der Autorenschule in den Herbstferien. Nach vorbereitenden Übungen wird der Schriftsteller Michael Wildenhain mit euch Texte verfassen. An den folgenden Tagen beschäftigen wir uns mit Illustration und Gestaltung, danach wird ein Verlag besichtigt. Zum Abschluss soll das Projekt der Presse vorgestellt werden. Das entstandene Buch soll später über den Buchhandel erhältlich sein. Natürlich bekommen die jungen Autorinnen und Autoren, die an „Ferien in Fantasia“ teilgenommen haben, jeweils ein eigenes Exemplar.

Die Teilnahme ist kostenlos, nicht enthalten sind aber die Kosten für Mittagessen und (falls keine Dauerkarte vorhanden) für den Bus zur Verlagsbesichtigung in Aachen-Richterich am 12.10. Während der gesamten Zeit steht eine erfahrene Erzieherin den Jugendlichen bei allen Fragen und Problemen zur Seite, die über die literarische Arbeit hinausgehen.

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Bergmoser+Höllner Verlag

Aachener Jugendingring e.V.

In Zusammenarbeit mit dem Servicebüro



LOKALE BÜNDNISSE
FÜR FAMILIE

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend





Michael Wildenhain

wurde 1958 in Berlin geboren, wo er auch heute lebt. Nach einem Wirtschaftsingenieur- und Philosophiestudium engagierte er sich in der Hausbesetzerszene – Stoff u. a. für seine ersten literarischen Veröffentlichungen: „Die kalte Haut der Stadt“, „Heimlich, still und leise“, „Erste Liebe Deutscher Herbst“.

Wildenhain schrieb auch mehrere Theaterstücke. Er wurde ausgezeichnet mit dem Förderpreis zum Leonce-und-Lena-Preis, dem Ernst-Willner-Preis, dem Döblin-Preis und dem Villa-Massimo-Stipendium Rom.

2005 war Michael Wildenhain Gastdozent am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig und Stipendiat des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia in Bamberg. Dieses Jahr erhielt er das London-Stipendium des Deutschen Literaturfonds.

Programm

Mo 2.10.	9-13 ⁰⁰	Brain-Gym und Kennenlernen mit Erzieherin Birgit Kummer
Mi 4.10.	9-17 ⁰⁰	Schreibwerkstatt mit Michael Wildenhain
	18 ³⁰	Lesung von Michael Wildenhain aus Texten zum Thema „erste Liebe“
Do 5.10.	9-17 ⁰⁰	Schreibwerkstatt mit Michael Wildenhain
Fr 6.10.	9-17 ⁰⁰	Schreibwerkstatt mit Michael Wildenhain
Mo 9.10.	9-13 ⁰⁰	Layout u. Illustration mit Mele Brink u. Darius Dunker
Di 10.10.	9-13 ⁰⁰	Layout u. Illustration mit Mele Brink u. Darius Dunker
Mi 11.10.	9-13 ⁰⁰	Verlegergespräch mit Alexandra Hahn, Produktmanagerin Bergmoser+Höllner Verlag
Do 12.10.	8 ²⁰ -14 ⁰⁰	Besuch beim Verlag Bergmoser+Höllner
Fr 13.10.	9-13 ⁰⁰	Die Presse kommt

Teilnahmecoupon

Ich möchte die Teilnahme an den „Ferien in Fantasia“ gewinnen:

Name _____

Adresse _____

Alter _____ Klasse _____

Schule _____

Bitte mit eurem selbst verfassten Text bis 1. September 2006 einsenden an:
Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen, Drei-Rosen-Straße 1, 52066 Aachen

Der Aachener Jugendring

Mitmachen bei Jugendverbänden

- ist die Alternative gegen Langeweile,
- man findet Freunde und kann selbst etwas tun – mit und für andere
- macht Spaß in der Gruppe
- fördert Lust auf Leitung und Eigenverantwortung
- gibt sehr viel fürs Leben
- erleichtert bewusste Lebensgestaltung.

Jugendverbandsarbeit ist zeitgemäß vielfältig, offen und kreativ: Von den erlebnispädagogischen Freizeiten, über PC-, Medien-Workshops, Veranstaltungen zur Leseförderung, vermitteln von musischen, handwerklichen Fertigkeiten bis zur Ausbildung – Jugendleiter-Card-Qualifizierung für Gruppenleiter und -leiterinnen – gibt es vieles zum Selbst- und Mitgestalten. Jugendverbände greifen aktuelle Interessen von Kindern und Jugendlichen auf und bieten gleichzeitig vielfältige Möglichkeiten zum Selbst-Lernen.

Jugendverbandsarbeit wirkt ergänzend zu Familie, Schule und Beruf bei der ganzheitlichen Entwicklung von jungen Menschen und fördert deren Individualität.

Der Aachener Jugendring e.V. (AJR) ist eine freiwillige Arbeitsgemeinschaft von derzeit 18 eigenständigen Jugendorganisationen / Jugendverbänden in Aachen mit etwa 19 000 Mitgliedern.

Unter Wahrung ihrer Eigenständigkeit wollen Jugendverbände ihre gemeinsamen Interessen in der Öffentlichkeit vertreten und fördern. Der AJR fördert, koordiniert und regt gemeinsame Aktivitäten in zahlreichen Handlungsfeldern an.

Der AJR mischt sich als Zusammenschluss von Jugendverbänden in politische Prozesse ein und vertritt die Interessen seiner Mitglieder und die Anliegen junger Menschen.

Kontakt

AJR
Püngelerstraße 2
52074 Aachen

Telefon
0241-8793232

Jetzt schlägts 13!

Großer Bücherrummel und Familienfest

zur Eröffnung der 13. Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen

▶ Sonntag, 15.10.2006

▶ 11⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr

▶ P.J.R.-Berufskolleg

Karussell ● Dosenwerfen ● Kinderschminken ● 14 Uhr Lesung „Oh, wie schön ist Panama“



und noch mehr ● viele schöne Bücherpreise ● Kaffee und Kuchen ●

Für alle Kinder und ihre Eltern aus Aachen und Umgebung ● Großer Bücherrummel im Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg

siehe Karte auf S. 7 ● Eingang Gottfriedstraße

Figuren auf Augenhöhe

Ausstellung und Werkstattbericht



Katrin Engelking

wurde 1970 in Bückeburg geboren und machte dort 1991 Abitur. Ab 1992 studierte sie an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg und machte 1997 mit den Illustrationen zum Bilderbuch „Der Hase im Mond“ ihr Diplom.

Seit 1994 ist Katrin Engelking als freie Illustratorin für verschiedene Kinderbuchverlage tätig. Von 1997 bis 2000 war sie Mitglied in der Hamburger Illustratorengruppe „Atelier 9“.

Heute lebt sie mit ihrem Mann und ihrem Sohn in Düsseldorf.

Flo, Pippi Langstrumpf, die Kinder aus Bullerbü, Anna und ihren Hund und natürlich das Kind auf den Bäumen – alle diese Charaktere hat Katrin Engelking als Illustrationen für verschiedene Bücher gemalt. Ihre Originale werden dieses Jahr als Ausstellung während der Kinder- und Jugendbuchwochen in der Öffentlichen Bibliothek präsentiert.

Zur Eröffnung der Ausstellung und der Kinder- und Jugendbuchwochen kommt Katrin Engelking nach Aachen und gibt entlang vieler anschaulicher Dias einen Einblick in ihre Werkstatt – von Materialien über Skizzen bis zum schrittweisen Entstehen einer fertigen Illustration. Sie erzählt, wie sie zu ihrem Traumberuf gekommen ist und verrät Tipps und Tricks, mit denen sie sich ihre Arbeit erleichtert. Auch die ganz praktische Seite von Katrin Engelkings Arbeit könnt ihr bei diesem Werkstattbericht kennen lernen: Auf Zuruf des Publikums zeichnet sie Wunschkotive auf dem Overheadprojektor.

Die Ausstellung ist vom 17. Oktober bis zum 11. November in der Öffentlichen Bibliothek der Stadt Aachen zu sehen.

Bücher

Pippi Langstrumpf feiert Weihnachten

Oetinger 12,- €

Es lebte ein Kind auf den Bäumen

Hanser 12,90 €

Wüstenfreunde

Oetinger 12,- €

Flo und sein Nullihund

Oetinger 4,90 €

Flo lädt ein

Oetinger 4,90 €

Flo verkleidet sich

Oetinger 4,90 €

Flo fährt los

Oetinger 4,90 €

Wir Kinder aus dem Möwenweg

Oetinger 12,- €

Sommer im Möwenweg

Oetinger 5,95 €

Kindertag in Bullerbü

Oetinger 5,90 €

Anna wünscht sich einen Hund

Oetinger 5,90 €

Wir sind leidenschaftliche Kinder- und Jugendbuchleserinnen und möchten unsere Kundinnen und Kunden aller Altersgruppen für die sorgfältig und liebevoll ausgewählten Dinge in unserem Laden begeistern.



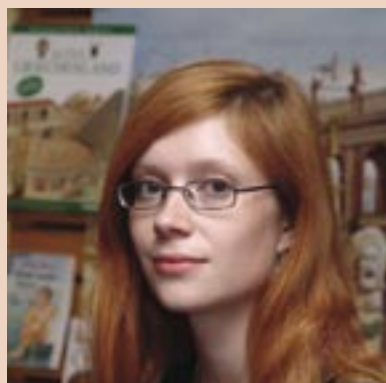
Uschi Lange



Susanne Hoppe



Mechthild Jacobs



Judith Vogt

Die Kinder- und Jugendbuchhandlung Schmetz am Dom

52062 Aachen • Kleinmarschierstraße 30-32

Telefon 0241/40 90 861

Telefax 0241/40 39 82

E-mail: info@kinderbuchhandlung-aachen.de

www.kinderbuchhandlung-aachen.de

Mein Hund ist rot

Workshop mit Maria Vohn

- ▶ Mittwoch, 18.10.2006
- ▶ 9³⁰ Uhr und 11³⁰ Uhr
- ▶ ab 5 J. / Vorschule
- ▶ Öffentliche Bibliothek



Maria Vohn

geboren 1962 in Aachen, studierte Malerei an der Academie voor Toegespaste Kunsten in Maastricht. Sie lebt und arbeitet in Aachen, ist verheiratet und hat 5 Kinder.

Der Junge mit dem roten Hund muss sich einiges gefallen lassen. Rote Hunde sind selten und versetzen die Welt in Staunen.

Dein Hund? Der ist ja rot! Es gibt keine roten Hunde! Der kleine Hundebesitzer kann das nicht auf sich sitzen lassen. Mein Hund ist aber rot!, kontert er. Das kleine Mädchen bleibt kritisch: Dann ist es ein

blöder Hund. Nun plagen den Jungen mit dem roten Hund doch erste Zweifel. Vielleicht hat das Mädchen ja Recht und es gibt gar keine roten Hunde? Kurzerhand streicht er seinen roten Hund mit weißer Farbe an. Ein kurzer Regenschauer allerdings enttarnt die Maskerade... Es ist nicht immer leicht, ein guter Freund zu sein und Mut braucht es schon, zu denen zu stehen, die man liebt.

Die Bilder dieses Pappbilderbuches sind in Linolschnitttechnik im Mehrfarbdruck entstanden.

Bei diesem Workshop wird den Kindern neben dem Inhalt des Buches auch die Linolschnitt- und Drucktechnik vermittelt.

Werkzeuge, Linolplatten und Druckfarbe sind vorhanden. Bitte Malerkittel o.ä. selbst mitbringen.

Das Arbeiten findet unter erfahrener Anleitung statt, trotzdem sind kleine Schnittwunden nicht ganz ausgeschlossen.

Buch

Mein Hund ist rot!

Peter Hammer 11,- €

ZEMENT



Eine ganze Stadt steht Kopf: Die Kurzhosengang ist wieder da!

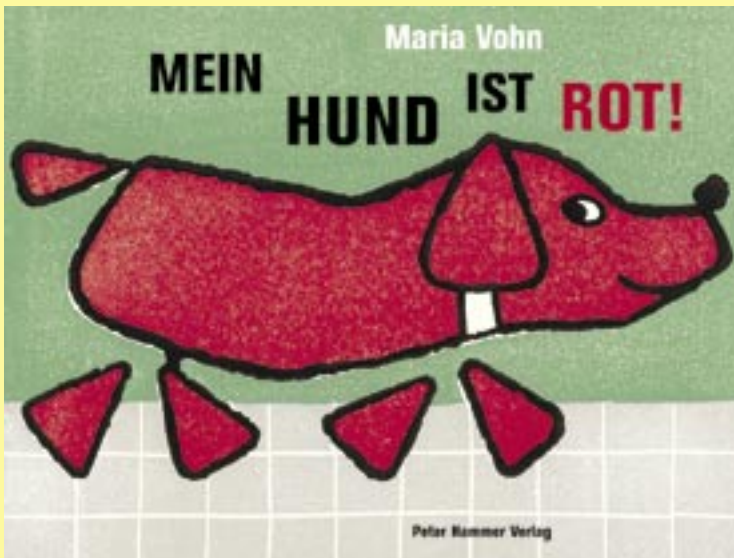
RUDOLPHO

ISLAND

SNICKERS

€ 14,90 [D] / sFr 26,80
432 Seiten. Geb.
ISBN 3-8270-5175-4

BLOOMSBURY KINDERBÜCHER & JUGENDBÜCHER



Der Junge mit dem roten Hund muss sich einiges gefallen lassen. Alle lachen über seinen Hund! Eine Geschichte über Stolz und Zweifel, über Mut und wahre Freundschaft – eindrucksvoll illustriert für ganz junge Leser.

18 Seiten, Pappbilderbuch, € 11,-
ISBN 3-7795-0049-3

► Donnerstag, 19.10.2006

► 10³⁰ Uhr

► ab 7 J. / 2. Klasse

► Öffentliche Bibliothek



Tom Sawyer und Huckleberry Finn

Mit einem Floß auf dem Mississippi fahren und einfach mal ein paar Tage als Indianer oder Pirat auf einer Insel mitten im Fluss leben. Nachts mit einer toten Katze auf den Friedhof schleichen, um Geister zu beschwören. Höhlenlabirinthe erforschen und auf Schatzsuche gehen. Der Waisenjunge Tom Sawyer und der kleine Landstreicher Huckleberry Finn haben genug Phantasie, um das an sich beschauliche Leben in der kleinen Stadt St. Petersburg am Mississippi abenteuerlich zu machen. Doch als Indianer Joe auftaucht, wird das Leben selbst noch viel spannender als alle Spiele. Plötzlich geht es um echte Schätze, echte Ganoven und echte Abenteuer!

Premiere:

15. Oktober auf der Bühne des Theaters Aachen

Abenteuergeschichten

vorgelesen von SchauspielerInnen

Generationen von LeserInnen kennen die Geschichte des Waisenjungen Tom Sawyer, der alle Regeln der Erwachsenen ignoriert, die Schule schwänzt, seiner Tante Polly Kuchen stiehlt und heimlich raucht.

Und auch das Reisetagebuch von Toms Freund Huckleberry Finn, einem ungebildeten Kerl wie er vor 1884 noch in keinem Buche stand, der mit dem Sklaven Jim auf einem klapprigen Floß den Mississippi hinunter flieht, ist weltberühmt.



SchauspielerInnen der Theaters Aachen lesen als Einstimmung auf das diesjährige Familienstück „Tom Sawyer und Huckleberry Finn“ Abenteuergeschichten über furchtlose Jungen und Mädchen.



Unsere Lieblingsbücher:

Könnecke „Anton und die Mädchen“

Bauer „Die Königin der Farben“

Erlbruch „Frau Meier, die Amsel“

Waechter „ich“

Schössow „Gehört das so??!“

French/Whatley „Tagebuch eines Wombat“

Robert/Robert „Gesichter“

von Stemm „Unser Haus!“

Waechter „Wir können noch viel zusammen machen“

Linde „Joppe“

Tellegen „Richtig dicke Freunde“

Kantelhardt „Es war eine dunkle und stürmische Nacht“

Drvenkar „Eddies erste Lügengeschichte“

Rosenboom „Ein Pferd namens Milchmann“

Colfer „Tim und das Geheimnis von Knolle Murphy“

Enquist „Großvater und die Wölfe“

Lindgren „Ronja Räubertochter“

Lembcke „Als die Steine noch Vögel waren“

Gardiner „Steinadler“

Hiaasen „Eulen“

Sachar „Löcher“

Rees „Piraten!“

Martini „Der Mob“

Oates „Unter Verdacht“

**Buchladen
Pontstraße**



Pontstraße 39
52062 Aachen
© 0241-28008
Fax 27179
buchladen@pontstrasse39.de
www.buchladen39.de

geöffnet
mo-fr 10-19 Uhr
sa 10-16 Uhr

► Freitag, 20.10.2006

► 9³⁰ Uhr und 11³⁰ Uhr

► ab 10 J. / 5. Klasse

► Öffentliche Bibliothek



Sigrid Zeevaert

1960 in Aachen geboren, studierte nach einjähriger Tätigkeit an einer Montessori-Schule Lehramt für die Primarstufe. Als Teil der Abschlussprüfungen entstand hier ihr erstes Jugendbuch, das sofort große Anerkennung fand.

Seitdem sind neben Rundfunk- und Fernsehbeiträgen vor allem zahlreiche Kinder- und Jugendbücher erschienen, die vielfach übersetzt und ausgezeichnet wurden. „Und ganz besonders Fabian“ wurde für das ZDF verfilmt.

Sigrid Zeevaert lebt als freischaffende Autorin mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Aachen.

Mia Minzmanns Mäusezucht

(Keine) Angst vor weißen Mäusen! Mia lebt mit ihrer Mutter in einer kleinen Wohnung direkt unter dem Dach. Den Himmel gibt es sozusagen gratis dazu und Mia möchte eigentlich nie mehr von hier weg. Doch dann verliert ihre Mutter ihren Job.

Zum Glück sprudelt Mia nur so von Einfällen. Zusammen mit Annabella, ihrer besten Freundin, entwickelt sie einen Plan, wie sich die Familienkasse wieder füllen lässt: Von dem Geld aus Annabellas neuem Glitzerportemonnaie kaufen sie zwei Mäuse. Denn Mäuse vermehren sich unglaublich schnell und lassen sich doch sicher Gewinn bringend verkaufen!

Natürlich geht nicht alles so glatt, wie die beiden sich das vorstellen, und neben den Familieneinkünften steht bald auch ihre Freundschaft auf dem Spiel. Wie gut, dass es da auch noch Silas gibt, der Welt besten Mäusefänger. Und natürlich Mischa, den Bekannten aus dem Supermarkt, der so nett lächeln kann.

Bücher

Mia Minzmanns Mäusezucht

Gerstenberg 11,50 €

Weiberkram?

dtv 6,- €

Prinz Leo

Thienemann 8,90 €

Und das alles wegen Hannah

dtv 6,- €

Schön und traurig und alles zugleich

Beltz 5,90 €

Geheim, geheim!

Thienemann 8,90 €

Winterwolf

Gerstenberg 11,90 €

Mit und ohne Hotte

Thienemann 9,90 €

KINDERTHEATER

mobil und im Haus

Kindertheater
DAS DA 

**Bis ans
Ende der Welt**

Premiere 09.12.2006

Stück von Sigrid Zeevaert mit Musik von Christoph Eisenburger

Vorstellungen im freien Verkauf und für Abobesitzer bis zum 17.12.2006

immer SA/SO um 14.30 und 16.30 Uhr in Halle 2 im Theater an der Liebigstraße

Vorverkaufsbeginn: 14.11.2006

Preise: Menschen bis 12 Jahre 6,- Euro / Menschen ab 13 Jahren 9,- Euro

Mobile Aufführungen auf Anfrage

www.dasda.de · Hotline: 0241 . 16 16 88

► Dienstag, 24.10.2006

► 15⁰⁰ Uhr

► Schülerladen

Es lebte ein Kind auf den Bäumen

Ein Theaterprojekt

„Was man fest will, wird wahr, dachte das Kind. Besonders wenn man Übung hat im Wünschen.“

Wie das Kinder seinen Traum vom Fliegen wahr macht, was es auf seinem Weg über die Freundschaft lernt und wie es erfährt, dass ein Nest die erste Voraussetzung ist um Fliegen zu lernen, das lesen wir in Jutta Richters Buch „Es lebte ein Kind auf den Bäumen“.

Die Theaterpädagogin und Regisseurin Nicole Erbe setzt dieses Buch mit Kindern aus dem Schülerladen in der Hermannstraße szenisch um. Der Schwerpunkt liegt auf der intensiven Arbeit mit den Kindern. Daher steht am Ende keine Theateraufführung sondern eine Fotodokumentation und (wenn die Kinder das möchten) eine Werkprobe.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

SchülerInnengruppen, die Interesse haben, auch einmal so ein Projekt zu machen, können sich bei uns melden:

**Aachener Kinder- und Jugendbuchwochen
Drei-Rosen-Straße 1
52066 Aachen**



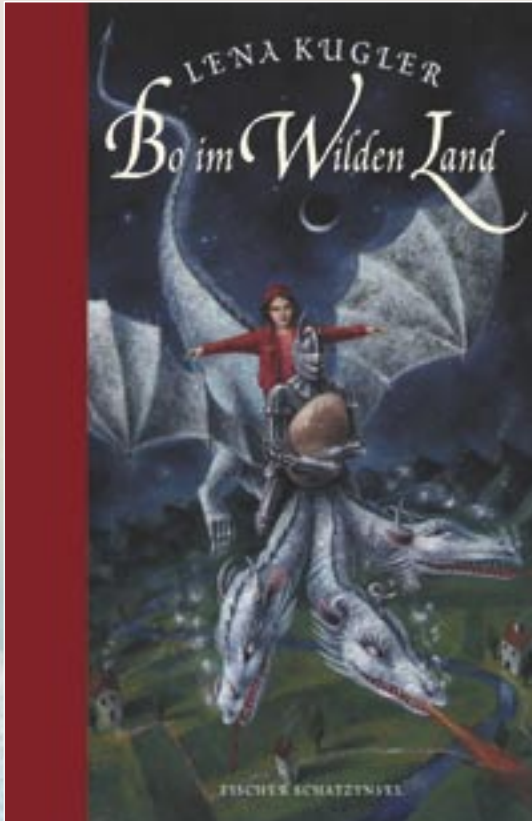
Foto: Ute Haupt

Nicole Erbe

1969 in Frankenthal/Ludwigshafen geboren, arbeitet als Tanz- und Theaterpädagogin mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Ihr Stil in der Theaterarbeit ist durch ihre tänzerische Erfahrung geprägt. Die Inszenierungen wirken bildhaft, fast choreografiert.

Sie unterrichtet Hip Hop und Jazzdance an Bildungswerken und Ballettschulen im Raum Aachen. Seit ihrer Ausbildung zur Theaterpädagogin in Köln gibt sie außerdem Kurse und Workshops für Theater und Bewegungstheater.

Drachen dringend gesucht!



176 S., geb., ab 8 Jahren
ISBN 3-596-85200-5 € 12,50 (D)
Ab 22. September im Handel

In ganz Katanien ist schon seit Monaten kein Drache mehr gesichtet worden. Kein Ringelschwänziger Stachelhopper, kein Farbwechselnder Kragendrache und schon gar kein Schimmerner Blassling. Und das, nachdem Bos Vater Harold doch gerade sein Heldendiplom erhalten hat! Wie soll er seinen Beruf ausüben, wenn es keine Drachen mehr gibt? Und was soll aus der Rüstung werden, die Bo und ihre Mutter so liebevoll für ihn aufgemöbelt haben? Bo würde ihm so gerne helfen – aber wie? Da wird mitten in der Nacht die leere Rüstung plötzlich lebendig, erzählt vom Wilden Land und nimmt Bo mit auf Drachensuche. Ein aufregendes Abenteuer beginnt!

Fischer Schatzinsel

www.fischerschatzinsel.de

► Mittwoch, 25.10.2006

► 9³⁰ Uhr

► ab 10 J. / 5. Klasse

► Montessori-Gesamt.



Müssen Tiere Zähne putzen?

Foto: Erich Weichelt



H

enning Wiesner

geboren 1944, studierte Veterinärmedizin und ist seit 1981 Direktor des Tierparks Hellabrunn in München. Daneben lehrt er an der Münchner Universität und berät Zoos und Tierschutzorganisationen in der ganzen Welt.

Klaut der Rabe wie ein Rabe? Kriegen Gänse Gänsehaut? Wie viele Stacheln hat ein Igel? Knutschen Elche? Henning Wiesner ist Zoodirektor im Münchner Tierpark Hellabrunn und steht Rede und Antwort – bei mehr als 50 kniffligen Fragen. Wissenschaft ist eine bitterernste Sache? – Da lachen ja die Hühner! (Aber lachen die wirklich?)

Wie wurde aus dem Wildesel das Maultier und warum hat der Pinguin einen Thermo-Frack? Im „großen Buch der Tiere“ erzählt Henning Wiesner von der spannenden Geschichte der Zoobewohner und ihrer Vorfahren. Leicht verständlich, aber immer wissenschaftlich fundiert gibt er Auskunft zur Verhaltensforschung, Entstehung und Überlebenskunst der Arten. Auch der Mensch, das faszinierendste aller Tiere, wird unter die Lupe genommen.

Für 2 Klassen besteht im Anschluss die Möglichkeit, im Aachener Tierpark an einer zoopädagogischen Führung teilzunehmen. Auch diese Klassen werden ausgelost. Bitte gebt bei eurer Anmeldung an, ob ihr auch an so einer Führung teilnehmen wollt. Für den Tierpark muss allerdings zusätzlich Eintritt bezahlt werden: Erwachsene 3,50 €, Kinder 1,50 €.

Bücher

Müssen Tiere Zähne putzen?

Hanser 15,90 €

Das große Buch der Tiere

Hanser 19,90 €



Dein neuer Name eröffnet
sich heute Nacht vor dir,
um den Beginn einer neuen Zeit anzugeben.

Dein Name bedeutet,
die die Bäume flüstern hört.

Dein Name lautet
nijura



Ein unglaubliches Vergehen erschüttert den Frieden der Welt: Elrysjar, die magische Halbkrone der Moorelfen, wird von einem machtbesessenen Menschen gestohlen. Er schwingt sich auf zum neuen König über die Marschen von Korr und rüstet eine Armee Grauer Krieger, um die Welt mit seiner Schreckensherrschaft zu überziehen. Nur eine Waffe kann das Elfenvolk retten – das magische Messer, das Königssymbol der Freien Elfen. Das Messer braucht eine Trägerin.

Alle Hoffnungen ruhen auf der jungen Halbfelie Nill. Sie ist die Auserwählte – sie ist Nijura. Gemeinsam mit ihren Gefährten, dem Menschenjungen Scapa und dem Elfenprinz Kaveh, begibt sie sich auf eine gefährliche Reise zum Turm des neuen Königs ...

Jenny Mai Nuyen
Nijura - Das Erbe der Elfenkrone

€ 16,95 [D] / € 17,50 [A] / sFr 30,10
ISBN: 3-570-13058-4
512 Seiten

cbj

► Donnerstag, 26.10.2006

► 9³⁰ Uhr und 11³⁰ Uhr

► ab 8 J. / 3. Klasse

► Öffentliche Bibliothek

Räuberhauptfrau **Marlene**



Bettina Obrecht

wurde 1964 in Lörrach geboren und studierte Englisch und Spanisch. Sie arbeitet als Autorin, Übersetzerin und Rundfunkredakteurin und wurde für ihre Kurzprosa und Lyrik mehrfach ausgezeichnet. Seit 1994 schreibt sie Kinder- und Jugendbücher. Sie lebt mit ihrer Familie in Gießen.

Marlene ist eine indianische Räuberhauptfrau. So nimmt sie sich jedenfalls selbst wahr. Komisch, dass die anderen das nicht sehen und sie alle immer nur „süß“ finden. Besonders Tante Brigitte hat es darauf abgesehen, aus Marlene ein rosafarbenes Prinzesschen zu machen. Als Marlene in der Straßenbahn zwei Mädchen mit einer Ratte auf der Schulter sieht, ist die Sache für sie klar: Genau so ein Vieh mit ekligem langem Schwanz braucht sie auch. Wozu hat man schließlich Taschengeld?

Als neue Nachbarn in Marlenes Haus einziehen, gibt es zwei Probleme: Das erste heißt Killer und ist Manuels Katze – nicht unbedingt der ideale Spielgefährte für Marlenes Ratte Grauswurzula. Das zweite Problem ist Manuel selbst: Er spielt grundsätzlich nicht mit Mädchen! Er ist nämlich Räuberhauptmann einer ganzen Bande. Doch so schnell gibt Marlene nicht auf. Schließlich ist sie selbst Räuberhauptfrau.

Eigentlich hätten es richtig gute Tage für Marlene sein können, ihre zahme Ratte, hat gelernt vom Bücherregal auf Marlenes Schulter zu springen. Papa will mit ihr in den Ferien nach Griechenland fliegen und endlich darf Marlene Räuberhauptfrau ihrer Bande sein. Eine ganze Woche lang. Nur leider haben ihre Freunde und Miträuber die Nase voll vom Räuberleben – sie wollen lieber Rächer sein. Und das hat ungeahnte Folgen...

Bücher

Von wegen süß!
dtv 6,- €

**Marlene,
Räuberhauptfrau**
dtv 5,50 €

**Marlene und der Club der
Rächer**
dtv 6,50 €

Anna und ihre Freunde
omnibus 5,95 €

Nora – designed by Genosan
dtv 7,50 €

Wüstenfreunde
Oetinger 12,- €

Mira und der Geisterhund
Oetinger 9,90 €

Don Quixote

- ▶ Samstag, 28.10.2006
- ▶ Sonntag, 28.10.2006
- ▶ 20⁰⁰ Uhr
- ▶ Klangbrücke

Es ist finster auf der Bühne, schemenhaft zu erkennen, eine junge Frau. Sie sitzt da und liest. Plötzlich nehmen die Figuren der Geschichte Gestalt an: Edle Ritter, furchterregende Drachen und zauberhafte Prinzessinnen ziehen vor den Augen des Publikums auf. Die Grenze zwischen Realität und Fiktion beginnt zu fließen. Doch was ist real?

Ideenreich und actiongeladen mit viel Liebe zum Detail nähert sich das „Spürbar Theater“ einem berühmten Klassiker: „Don Quixote“ in der Fassung von Lutz Hübner.

In der Inszenierung von Regisseurin Nicole Erbe geht es auf ins Land Absurdistan – zu Helden in Strickmoden, die ein wenig zu viel in den Ritterbüchern gelesen haben, und die über die wunderbare Gabe verfügen sich ganz und gar zu verlieren.

Eine zauberhafte Geschichte über Freundschaft, Abenteuer und die Kunst seine Träume zu leben.



**Das
Spürbar Theater**
ist eine freie, unabhängige
Theatergruppe.

AkteurInnen verschiedener Sparten haben sich unter professioneller Regie zusammen gefunden, um innovative Theater- und Filmprojekte auf freien Theaterbühnen einem breiten Publikum nahe zu bringen.



Schwester und Bruder

Autorinnenwerkstatt

► Dienstag, 31.10.2006

► 11⁰⁰ Uhr

► ab 16 J. / 11. Klasse

► Öffentliche Bibliothek

Foto: Klaus Sellge



U

Ulla Lenze

geboren 1973 in Mönchengladbach, studierte Schulmusik und Philosophie in Köln. Sie lebte insgesamt anderthalb Jahre in Indien.

2002 war sie Stipendiatin der Autorenwerkstatt Prosa des Literarischen Colloquiums Berlin. Für ihren Debütroman „Schwester und Bruder“ erhielt sie den Rolf-Dieter-Brinkmann-Förderpreis der Stadt Köln, den Jürgen-Ponto-Preis für das beste Romandebüt 2003 und beim Klagenfurter Bachmann-Wettbewerb 2003 den Ernst-Willner-Preis.

Im Mai/Juni 2004 war sie auf Einladung des Goethe-Instituts Stadtschreiberin in Damaskus. Die Arbeit an ihrem zweiten Roman wird von der Kunststiftung NRW gefördert.



Während Martha in Deutschland studiert und den Eltern eine brave Tochter ist, unternimmt der Bruder eine ausgedehnte Reise durch Indien. Lukas ist zwar Marthas Bruder. Aber ist das ein Grund, sich nach einem Jahr der Trennung auf den Bruder zu freuen? Als Lukas aus Indien zurückkehrt, ist er von seinen Eindrücken

überwältigt, die Begegnung mit einem Wandermönch hat ihn verwandelt. Er glaubt, gefunden zu haben, was ihn glücklich macht. Martha sträubt sich gegen seine unglaublichen Berichte. Lukas findet sich zu Hause nicht zurecht. Er wird krank und erblindet. Martha überwindet sich, den Bruder nach Indien zu begleiten, um den rätselhaften Mönch wieder zu finden. Ein gegensätzliches Paar macht sich auf die Reise: Die misstrauische kühl-rationale Schwester führt den blinden mystischschwärmerischen Bruder auf der Suche nach einem Geheimnis, das zwischen den beiden selber liegt.

Ulla Lenze erzählt mit scharfem Blick von der bedrohlichen Enge eines Geschwisterpaares. Sie nimmt die LeserInnen mit auf ein Abenteuer, das von der Macht des Glaubens und der Geschichten, von Abendland und Osten handelt. Sie zeigt, wie das scheinbar weit Entfernte zusammengehört. Schwester und Bruder – ein Roman über das, was wichtig ist. Und über die Gefahr, auf der Suche danach das Wichtigste zu vergessen.

Diese Autorinnenwerkstatt kann nur nach vorheriger Lektüre des Textes im Unterricht besucht werden.

gefördert im Rahmen von „Werkproben“ durch

Buch

Schwester und Bruder

btb 8,50 €


KULTUR
sekretariat
Wuppertal



Ministerium für
Städtebau und Wohnen,
Kultur und Sport des
Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.

Jubiläum!
40 Jahre
Kleines Gespenst

Jubiläum!

Thienemanns Kinderbuchklassiker jublieren:

Der kleine Wassermann wird 50 und
Das kleine Gespenst wird 40.

Und wenn wir schon dabei sind:

Die kleine Hexe wird im nächsten Jahr 50.
Der Räuber Hotzenplotz hat kein Jubiläum,
kam dafür als Neuverfilmung ins Kino.

Vier gute Gründe, mal wieder in den heiß geliebten
Büchern von Otfried Preußler zu schmökern!



► Donnerstag, 2.11.2006

► 9³⁰ Uhr und 11³⁰ Uhr

► ab 10 J. / 5. Klasse

► Öffentliche Bibliothek

Die Abenteuer der Kurzhosengang



Zoran Drvenkar

wurde 1967 in Krizevci (heutiges Kroatien) geboren und zog als Dreijähriger mit seinen Eltern nach Berlin.

Seit 1989 arbeitet er als freier Schriftsteller. Er erhielt für seine Romane, Gedichte, Theaterstücke und Kurzgeschichten zahlreiche Auszeichnungen.

Zoran Drvenkar lebt in der Nähe von Berlin in einer alten Kornmühle.

Vier Jungs aus den Tiefen Kanadas werden über Nacht zu Stars und niemand bekommt es mit. Vier Jungs stellen sich den Naturgewalten, kämpfen gegen Grizzlys und Wölfe, werden dabei zu Hebammen, Lebensrettern und treten auch noch im Fernsehen auf. Aber wieso diese vier Jungs die Kurzhosengang genannt werden, wer sie genau sind und warum noch keiner hier was von ihnen gehört hat, das ist eine ganz andere Geschichte – Rudolpho, Snickers, Island und Zement erzählen sie auf ihre Art und Weise. Und das heißt: alles weglegen, entspannen und zuhören.

Nach ihrem weltberühmten Fernsehauftritt in Toronto nehmen die vier den Zug und kehren in ihre Heimatstadt zurück. Das Leben scheint ganz normal weiterzugehen, außer dass Zement am nächsten Morgen spurlos verschwunden ist. Eine wilde Suche beginnt, eine ganze Stadt steht Kopf und die Cowboys erblassen und die Ritter verstecken sich und die PauliGang kommt kreischend die Straße runtergerannt, uns es taucht zum Glück kein einziger Pirat auf.

Bücher

Die Nacht, in der meine Schwester den Weihnachtsmann entführte

Carlsen 14,- €

Der Bruder

Rowohlt 6,50 €

touch the flame

Süddeutsche 4,90 €

Cengiz & Locke

Carlsen 7,90 €

Niemand so stark wie wir

Rowohlt 7,50 €

Im Regen stehen

Rowohlt 7,50 €

Der Winter der Kinder oder Alissas Traum

Rowohlt 6,90 €

Sag mir, was du siehst

Carlsen 7,90 €

Yugoslavian Gigolo

Klett-Cotta 18,50 €

Du bist zu schnell

dtv 8,90 €

Was geht, wenn du bleibst

Carlsen 12,- €

Die Kurzhosengang

Carlsen 6,90 €

Die Rückkehr der Kurzhosengang

Bloomsbury 14,90 €

Wenn die Kugel zur Sonne wird

Altberliner 14,90 €

Knallhart

— das Buch

▶ Donnerstag, 2.11.2006

▶ 9³⁰ Uhr und 11³⁰ Uhr

▶ ab 14 J. / 9. Klasse

▶ Aretzstraße

Realistisch, rücksichtslos – „knallhart“: Gregor Tessnow erzählt in diesem Berlin-Roman die „Karriere“ von Michael, einem ganz normalen Jugendlichen, der allmählich zu einem Kriminellen wird und der in der hoffnungslosen Atmosphäre einer erbarmungslosen Welt versinkt...

Seit Klaus, der Geliebte seiner Mutter, die beiden rausgeschmissen hat, fühlt sich Michael Polischka wie im falschen Film. Statt Villa im Berliner Nobelviertel Zehlendorf heißt es jetzt Bruchbude in Neukölln. Und auf der neuen Schule stellen ihn Erroll und seine Rotjacken gleich vor die Wahl: Zahlen oder Terror. Da scheint ein Einbruch in Klaus Villa ein Ausweg zu sein. Richtig gut wird das Ganze aber erst wieder, als Michael den Dealer Hamal kennen lernt. Den Drogenkurier spielen für Hamals Schutz? Kein Problem. Oder?



Gregor Tessnow

geboren 1969 in Berlin. In der 7. Klasse flog er vom Gymnasium, er machte seine mittlere Reife auf der Realschule, danach eine Maurerlehre und anschließend das Fachabitur.

Sein Bauingenieurstudium brach er nach vier Semestern ab um Schriftsteller zu werden. Bis er damit Geld verdienen konnte, arbeitete er acht lange Jahre als Taxifahrer.

Bücher

Wenn die Kugel zur Sonne wird

Altberliner 14,90 €

Knallhart

Ueberreuter 7,95 €

Auch Geheimagenten brauchen Schlaf

dtv 7,- €

- ▶ Donnerstag, 2.11.2006
- ▶ 13³⁰ Uhr
- ▶ ab 15 J. / 10. Klasse
- ▶ Montessori-Gesamt.

Knallhart

— der Film



Cengiz und Locke

Was geschieht, wenn zwei Jungs bei einem Einbruch Mist bauen? Was geschieht, wenn sich die beiden besser kennen lernen und dann so richtig in der Klemme stecken? Wer ist dafür verantwortlich, wenn sich zwei Cliquen bis auf die Knochen hasen und wer ist der Mörder eines vierzehnjährigen Mädchens? Und vor allem: Was haben Cengiz und Locke damit zu tun?

Der Film „Knallhart“ beruht auf dem gleichnamigen Jugendroman von Gregor Tessnow. Zusammen mit dem befreundeten Autor Zoran Drvenkar schrieb der Berliner auch das Drehbuch zum Film. Authentisch thematisieren Roman und Film aus Sicht des 15-jährigen Michael das Leben und Überleben im Berliner Stadtbezirk Neukölln. Ohne selbst gewalttätig zu sein, wird Michael zum



Opfer von Gewalt und driftet schließlich auf der Suche nach Respekt und Anerkennung ins kriminelle Milieu ab.

Zu Beginn der Veranstaltung wird **Gregor Tessnow** aus „Knallhart“ lesen. Sein Co-Drehbuchautor **Zoran Drvenkar** liest aus „Cengiz und Locke“. Danach wird in Anwesenheit der beiden Autoren der Film gezeigt. Nach der Filmvorführung ist dann Gelegenheit mit den Autoren über die Arbeit am Drehbuch, über ihre Romane und über den Film selbst zu diskutieren.



Wenn die Kugel zur Sonne wird

► Freitag, 3.11.2006

► 9³⁰ Uhr und 11⁰⁰ Uhr

► ab 9 J. / 4. Klasse

► Tivoli

Kais Opa ist seit ca. 100 Jahren Geheimagent. Und genauso schaut er auch aus, als er seinem Enkel eröffnet, dass die Luxemburgische Nationalmannschaft die Fußball-WM gewinnen will. Mit als Spieler im Team: Kais Opa. Und Kai soll ihn trainieren. Eine unmögliche Aufgabe – Kai ist 10 Jahre alt und hat von Fußball keine Ahnung!

Dass Kai damit einen Auftrag übernommen hat, in dem er die eigentliche Hauptfigur ist, ahnt er erst als er dem geheimen König begegnet. Wird Kai den Fluch lösen können, der seit Jahrhunderten auf der königlichen Familie ruht? Wird Kai die Prophezeiungen des Nostradamus entschlüsseln und Opa von seinem ärgsten Feind befreien können?



Illustration: Ole Könnecke

Die beiden Autoren Zoran Drvenkar und Gregor Tessnow lesen aus „Wenn die Kugel zur Sonne wird“ im Fanzelt auf dem Aachener Tivoli.

► Montag, 6.11.2006

► 9³⁰ Uhr und 11³⁰ Uhr

► ab 15 J. / 10. Klasse

► Öffentliche Bibliothek

Zwei politische Frauenleben



Alois Prinz

wurde 1958 in Wurmannsqueek geboren. Nach dem Abitur studierte er in München Germanistik, Politologie, Philosophie und Kommunikationswissenschaften und promovierte 1988 mit einer Arbeit über die 68er Studentenbewegung und ihren Einfluss auf die Literatur.

2001 erhielt er für seine Hannah-Arendt-Biographie den Evangelischen Buchpreis. Im Jahre 2004 wurde seine viel besprochene Biographie „Lieber wütend als traurig. Die Lebensgeschichte der Ulrike Meinhof“ mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.

Alois Prinz lebt mit seiner Frau und seinen Kindern in einem kleinen Ort südlich von München.

Hannah Arendt (1906-1975) ist nicht nur eine bedeutende Philosophin, sondern auch eine große Dichterin und politische Denkerin, die weit über ihre Zeit hinauswirkte. Als sie bei Karl Jaspers promovierte, waren Frauen an der Universität noch die Ausnahme. Die erst 22jährige hatte gerade eine Liebesaffäre mit Martin Heidegger hinter sich – und eine lebenslange Auseinandersetzung mit seinem Werk und seiner Person vor sich. Auf der Flucht vor den Nazis ging die Jüdin Hannah Arendt nach Frankreich und siedelte später mit ihrem Mann Heinrich Blücher in die USA über. Sie schrieb zwei Aufsehen erregende Bücher über den Totalitarismus und über den Eichmann-Prozess in Jerusalem. Die Gedanken, die sie berühmt machten, gingen unmittelbar aus den Erfahrungen ihres abenteuerlichen und leidenschaftlichen Lebens hervor.

Mit Anfang dreißig hatte Ulrike Meinhof erreicht, wovon andere träumten. Doch 1970 ließ sie dieses Leben hinter sich, um in den Untergrund zu gehen. Von nun an galt sie als „Stimme der RAF“ – und als „Staatsfeind Nr. 1“. Ein radikaler Schnitt, der bis heute schwer nachvollziehbar scheint. Alois Prinz folgt ihren Lebensspuren, von der Kindheit im Dritten Reich bis zu ihrem Tod in Stammheim. Er lässt dabei ZeitzeugInnen sprechen und präsentiert schwer zugängliches und bisher unveröffentlichtes Material. Mit gebotener Distanz erzählt er ein Leben, in dem sich die Nachkriegsgeschichte der Bundesrepublik spiegelt und das zugleich fundamentale Fragen politischer Ethik aufwirft. Ein Urteil über den Menschen Ulrike Meinhof überlässt er dabei den LeserInnen.

Alois Prinz liest in Aachen



»Voller Wärme und Begeisterung skizziert Prinz Leben und Werk einer komplizierten und ungewöhnlichen Frau, deren unbequemes Denken immer auch Ausdruck ihrer Liebe zur Welt und zum Leben war.«
Hannoversche Allgemeine Zeitung

Prinz' vielgerühmte Biographie über die bedeutendste Frau in der Geschichte der Philosophie gibt es jetzt erstmals als preiswerte Sonderausgabe:

Beruf Philosophin oder Die Liebe zur Welt

Die Lebensgeschichte der Hannah Arendt
328 Seiten, gebunden, mit Fotos
€ 12,90 D/sFr 23,70
ISBN 3-407-80985-9



Die Lebensgeschichte des **Franz Kafka**
392 Seiten, gebunden
€ 19,90 D/sFr 36,-
ISBN 3-407-80953-0



Die Lebensgeschichte des **Hermann Hesse**
404 Seiten, gebunden
€ 19,90 D/sFr 36,-
ISBN 3-407-80874-7



Die Lebensgeschichte des **Georg Forster**
288 Seiten, broschiert
€ 8,90 D/sFr 16,50-
ISBN 3-407-78867-3

Lieber wütend als traurig

Die Lebensgeschichte der **Ulrike Marie Meinhof**
328 Seiten, gebunden, mit Fotos
€ 14,90 D/sFr 27,20
ISBN 3-407-80955-7



»Alois Prinz' Buch über Meinhof rüttelt behutsam, aber bestimmt an festgefahrenen Feindbildern.«
Neue Zürcher Zeitung

Deutscher Jugendliteraturpreis



www.beltz.de

Wie kann man an den Veranstaltungen teilnehmen?

Bei allen Veranstaltungen ist die Zahl der Plätze leider begrenzt. Deshalb haben wir ein paar Regeln aufgestellt, wie diese Plätze vergeben werden.

Schulklassen

Um allen Schulklassen die gleiche Chance zu geben, ihre favorisierte Veranstaltung besuchen zu können, lassen wir das Los entscheiden. Bitte meldet euch im Internet an oder füllt den nebenstehenden Anmeldecoupon aus und gebt ihn in einer der beiden Buchhandlungen ab oder schickt ihn uns. Ein-sendeschluss ist der 9. September.

Die ausgelosten Klassen werden benachrichtigt und können ihre Eintrittskarten vor dem Beginn der Kinder- und Jugendbuchwochen, bitte spätestens bis zum 22. September, bezahlen und abholen. Der Unkostenbeitrag beträgt für diese Klassen 2 € pro Person („Knallhart - der Film“ 3 €).

Karten, die bis zum 22. September nicht abgeholt worden sind, geben wir an andere Schulklassen weiter, damit diese noch eine Chance haben.

Einzelne BesucherInnen

Natürlich freuen wir uns auch über einzelne BesucherInnen. Für Einzelpersonen liegen Eintrittskarten in beiden Buchhandlungen bereit. Einzelkarten werden bis maximal eine Woche vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin reserviert und kosten für Erwachsene 3,50 €.

Nachmittags- und Wochenendveranstaltungen

Die Nachmittagsveranstaltung zum Film „Knallhart“ kostet 3 € pro Person. Die Theateraufführungen des Stücks „Don Quixote“ kosten für Klassen, die sich bis zum 9. September anmelden, 4 € pro Person – danach gibt es Karten nur noch im freien Verkauf: Erwachsene 10 €, SchülerInnen 7,50 €.

Anmeldeschluss
9. September 2006

Karten abholen
bis 22. September 2006



Lageplan auf Seite 7

Anmeldecoupon für Schulklassen

Bitte abgeben bei oder einsenden an:

Buchladen Pontstraße 39
Pontstraße 39
52062 Aachen

oder **„Die Kinder- und Jugendbuchhandlung“**
Schmetz am Dom
Kleinmarschierstr. 30, 52062 Aachen

oder **FAX (0241)**
27 179

Veranstaltungsübersicht
auf Seite 6

Wir möchten an folgender
Veranstaltung teilnehmen _____

Als Ersatz würden wir an folgender Veran-
staltung teilnehmen _____

mit Tierparkbesuch (gilt nur für die Veranstaltung am 25.10.)

Wir sind _____ SchülerInnen und _____ erwachsene
Begleitpersonen

Wir sind Schülerinnen
und Schüler der Klasse _____

der Schule
(Name und Adresse) _____

Unsere Lehrerin/
unser Lehrer heißt _____

und ist unter folgender
Telefonnummer zu erreichen _____

Wenn wir ausgelost werden, möchten
wir unsere Eintrittskarten in folgender
Buchhandlung abholen _____

Buchladen Pontstraße 39

„Die Kinder- und Jugendbuchhandlung“ Schmetz am Dom

Lageplan auf Seite 7

Noch praktischer: Online anmelden unter

www.kinder-und-jugendbuchwochen.de/anmeldung

Anmeldeschluss: 9. September 2006

Bitte beachten: für die ausgelosten Klassen fällt ein Unkostenbeitrag pro Person (auch für die Begleitpersonen) an. Genaueres dazu auf der Seite gegenüber.





Gewinner des
**National
Book Award
2005**

Jeanne Birdsall

Die Penderwicks

Eine Sommergeschichte mit vier Schwestern, zwei Kaninchen und einem sehr interessanten Jungen

Ab 10 Jahren

Gebunden, 288 Seiten

ISBN-13: 978-3-551-55429-1

ISBN-10: 3-551-55429-3

€ (D) 14,- / € (A) 14,40 / sFr 25,30

Ein unvergesslicher Sommer

*Die vier Penderwick-Schwestern
erleben drei wunderbare Ferienwochen
auf dem herrlichen Anwesen Arundel
und finden dort echte Freunde.*

EIN KINDERBUCH FÜR DIE GANZE FAMILIE

CARLSEN

www.carlsen.de